





MEDIENSPIEGEL

18.06.2019

Stiftung MURIKULTUR
Heidi Holdener
Marktstrasse 4
5630 Muri AG

Lieferschein-Nr.: 11511346 Ausschnitte: 4
Auftrag: 1094358 Folgeseiten: 2
Themen-Nr.: 800.17 Total Seitenzahl: 6

	17.06.2019	Aargauer Zeitung / Freiamt MURI	01
	17.06.2019	aargauerzeitung.ch Musik in der Klosterkirche: «Musik von vier Emporen»	02
	14.06.2019	Anzeiger Oberfreiamt Kunststafette Muri: Stabsübergabe	04
	13.06.2019	aargauerzeitung.ch Aargauer Regierungsrat entscheidet: Diese Freiamter Kulturprojekte bekommen Geld ...	05



HEUTE
17.6.2019

MURI

«**Verslimorgen**» Leseanimatorin Regina Meier-Gilgen zeigt, wie man Kinder bis ca. 3 Jahren mit Versen, Fingerspielen und Geschichten auf Mundart in ihrem Spracherwerb unterstützen kann. Keine Anmeldung notwendig.
www.murikultur.ch
9.30: *Bibliothek (Eingang Singisenflügel), Marktstrasse 4*

Klassik Samstag 22.06.2019 - Klosterkirche, Muri

Musik in der Klosterkirche: «Musik von vier Emporen»

Mitwirkende: Cappella Murensis und Les Cornets Noirs. Leitung: Johannes Strobl. Am Samstag um 18.30 Uhr und am Sonntag 16 Uhr findet in der Klosterkirche Muri eine halbstündige Programmeinführung statt



Gedruckt Anno Christi 1619.

Musik aus dem Jahr der Vertragsunterzeichnung zum Bau der Grossen Orgel der Klosterkirche Muri: Werke von Michael Praetorius, Heinrich Schütz, Jan Pieterszoon Sweelinck, Francesco Usper und Giovanni Felice Anerio.

Cappella Murensis:

Miriam Feuersinger (Sopran), María Cristina Kiehr (Sopran), Stephanie Pfeffer (Sopran), Maria C. Schmid (Sopran), Ulrike Andersen (Alt), Margot Oitzinger (Alt), Raphael Höhn (Tenor), David Munderloh (Tenor), Jakob Pilgram (Tenor), Manuel Warwitz (Tenor), Markus Flaig (Bass), Matthias Helm (Bass).

Les Cornets Noirs:

Frithjof Smith (Zink), Gebhard David (Zink), Adrian Rovatkay (Dulzian), Simen van Mechelen (Posaune), Henning Wiegräbe (Posaune), Detlef Reimers (Posaune), David Yacus (Posaune), Amandine Beyer (Violine), Cosimo Stawiarski (Violine), Patrick Sepec (Viola da gamba), Leonardo Bortolotto (Violone in G), Tore Eketorp (Violone in G), Elizabeth Rumsey (Violone in G), Matthias Spaeter (Erzlaute), Markus Märkl (Evangelienorgel), Tobias Lindner (Epistelorgel), Michael Behringer (Truhenorgel)

Angelika Hirsch (Truhenorgel), Thomas Leininger (Regal).

Muri Info mit Besucherzentrum und Kulturcafé hat am Samstag bis 19.30 Uhr geöffnet.



Online-Ausgabe

Aargauer Zeitung
5001 Aarau
058/ 200 53 71
www.aargauerzeitung.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
UUpM: 858'000
Page Visits: 6'555'393

Auftrag: 1094358
Themen-Nr.: 800.017

Referenz: 73876167
Ausschnitt Seite: 2/2

Das Konzert steht unter dem besonderen Patronat der Vereinigung Freunde der Klosterkirche Muri

<https://www.murikultur.ch/musik/musik-in-der-klosterkirche/>

Hinweis zur Veranstaltung

Vorverkauf: Besucherzentrum Museen Kloster Muri, 056 664 70 11 oder über das Internet

Wann 22.06.2019, 19:30 Uhr Weitere Termine

Wo Klosterkirche, Muri



Kunststafette Muri: Stabsübergabe

Am Samstag, 15. Juni, ist Stabsübergabe bei der Freiämter Kunststafette: Die Kunstschaffenden der zweiten Staffel übergeben an ihre Partner der dritten Staffel, mit denen sie in den kommenden zwei Monaten ausstellen werden.

pd | Zeitgleich mit der Eröffnung des neuen Museums Caspar Wolf im Singisenflügel des ehemaligen Klosters Muri hat auch das Singisen Forum seine Türen geöffnet. Mit einem fulminanten Auftakt: Der Ausstellung «Paarlauf – Freiämter Kunststafette». Der Paarlauf ist nicht nur einfach eine Ausstellung, sondern ein Wettbewerb. Eine Jury wählt gemeinsam mit dem Publikum das beste Werk. Zu gewinnen gibt es den Mathilde-Müller-Preis für Kultur im Freiamt: Der Gewinnerin oder dem Gewinner winkt eine Einzelausstellung im Singisen Forum als Preis.

Während der ersten Staffel zeigten die «Startläuferinnen» Kostproben ihres Schaffens. Für die zweite Staffel haben sie je einen Partner oder eine Partnerin gewählt und gemeinsam ausgestellt. Esther Amrein mit Rosângela de Andrade Boss, Pearlie Frisch mit Felix Fassbind und Christine Lifart mit Hanspeter Wespi.

Als Paar laufen – gemeinsam ausstellen

Am Samstag, 15. Juni, wird nun der Stab weitergereicht. Die Ausstellenden

der zweiten Staffel haben ihre Partner gewählt und stellen bis zum 11. August mit drei neuen Kunstschaffenden gemeinsam aus. Rosângela de Andrade Boss mit Andrina Jörg, Felix Fassbind und Marco Russo und Hanspeter Wespi mit Susanne Brem.

Die Künstlerin, Kunstpublizistin und -vermittlerin Andrina Jörg (*1696) lebt und arbeitet in Baden. Inspiriert durch Fragen aus dem Alltag und dessen Konsumverhalten entstehen Fotografien, Installationen, Objekte und Zeichnungen.

Marco Russo ist Italiener und wuchs im Glarnerland auf (*1984). Heute lebt und arbeitet er in Luzern. Sein Schaffen dreht sich um Fragen rund um die aktuelle Gesellschaft. Auch er deckt mit Malereien, Installationen und dreidimensionalen Objekten eine breite mediale Vielfalt ab.

Die Illustratorin Susanne Brem (*1967) lebt in Künten und arbeitet in Bremgarten. Zeichnen und Malen sind ihre künstlerischen Ausdrucksformen. Im Singisen Forum greift sie auf ihre Erfahrungen im Bühnenbildbau zurück.

Die Kunstschaffenden der neuen Paarungen schöpfen aus ihrem bisherigen Schaffen und kombinieren eigene Arbeiten – Fotografien, Malereien, Objekte – unter einer bestimmten Fragestellung.

Die Vernissage zur 3. Staffel der «Paarlauf – Freiämter Kunststafette» findet am Samstag, 15. Juni, um 14 Uhr im Singisen Forum im Singisenflügel des Klosters Muri statt.

Swisslos-Fonds

Aargauer Regierungsrat entscheidet: Diese Freiamter Kulturprojekte bekommen Geld

az Aargauer Zeitung
13.6.2019 um 14:56 Uhr



Unter den 48 Aargauer Kulturprojekten, die Unterstützung aus dem Swisslos-Fonds erhalten, ist auch das Wohler Open Air Zamba Loca. (Archivbild)

Zur Verfügung gestellt

Insgesamt 48 Kulturprojekten hat der Aargauer Regierungsrat Unterstützung aus dem Swisslos-Fond zugesprochen. Auch Projekte aus dem Freiamt werden profitieren.

Der Aargauer Regierungsrat hat 48 Kulturprojekten finanzielle Mittel aus dem Swisslos-Fonds zugesprochen. Insgesamt geht es um Beiträge von 1,05 Millionen Franken und gesprochene Defizitgarantien von 56'000 Franken. Es profitieren auch Projekte aus dem Freiamt. So erhält etwa die Jubiläumsausgabe des Open Air Zamba Loca 15'000 Franken. Die Musikveranstaltung am Wohler Waldrand findet dieses Jahr vom 23. bis 26. August statt. Nebst dem Jubiläum ist es zugleich die Darniere des Festivals. «Wobei sich neue kreative Köpfe zusammengetan haben, um das junge kulturelle Erbe in Wohlen weiterzuführen», schreibt der Regierungsrat in der Medienmitteilung.

22'000 Franken erhält das Projekt, welches die Kantonale Denkmalpflege durchführt. Und zwar finden am 15. September, am Europäischen Tag des Denkmals, in Muri verschiedene Veranstaltungen und Führungen zur Vermittlung der Aargauer Denkmäler statt.



Online-Ausgabe

Aargauer Zeitung
5001 Aarau
058/ 200 53 71
www.aargauerzeitung.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
UUpM: 858'000
Page Visits: 6'555'393

Auftrag: 1094358
Themen-Nr.: 800.017

Referenz: 73863176
Ausschnitt Seite: 2/2

Weiter wird folgenden beiden Projekten finanziell unter die Arme gegriffen: Die Stiftung Murikultur erhält 10'000 Franken für die geplante Sonderausstellung «Weihnachten» im Museum Kloster. Und das Theaterprojekt «Eus cha das ned passiere» der Theatergruppe Bünzen erhält einen Beitrag von 6000 Franken. Die Vorführungen des Stücks sind vom 12. Oktober bis 9. November. (az)